

## Der Stagebau, ist eine Kunst und die Phantasien sind fast grenzenlos

(Version 1.0)

Den Bau von Stages ist gar nicht schwer, dennoch manchmal eine wahre Kunst.

Dies trifft aber nur bei großen Wettkämpfen zu. Zu Hause im Keller oder Ihren Trainingsmöglichkeiten kann ein Stage (Übung) auf kleinsten Raum erbaut werden. Zu Üben reichen auch schon zwei Ziele. Als Kugelfang empfehlen wir eine einfache Fußmatte dahinter zu tackern.

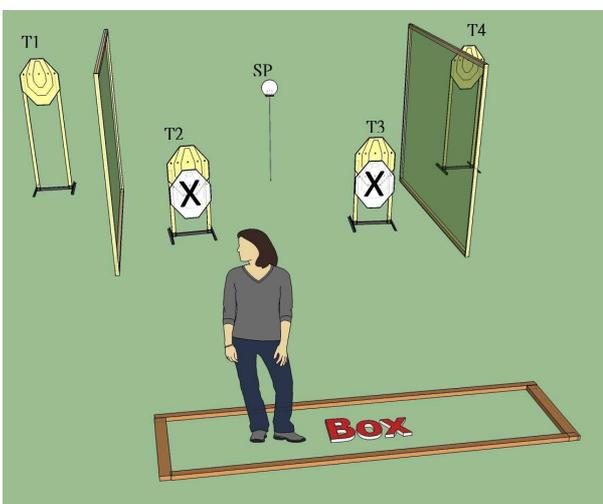


Der Einsatz von Sichtblenden ist teilweise erforderlich, um den Schützen bestimmte Abläufe vorzugeben, denn grundsätzlich ist AIPSC Freestyle. Dem Schützen dürfen weder Anschlagart, Reihenfolge der zu beschießenden Ziele, noch sinnlose "Zusatzarbeiten" vorgegeben werden (vgl. Regelwerk).

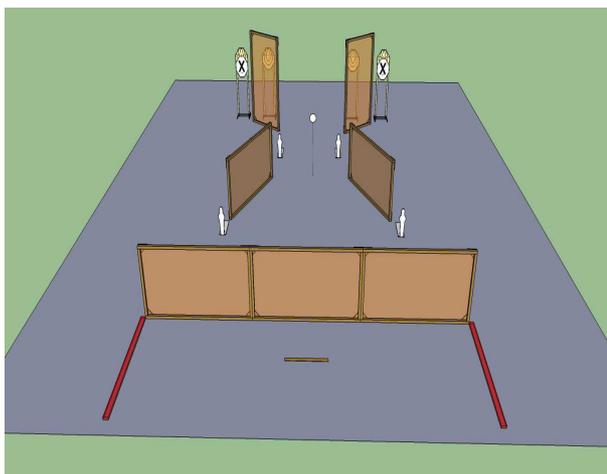


Da aber aus einer Schießposition nicht mehr als 9 Schuss gefordert werden dürfen (vgl. Regelwerk), sind mittels Sichtblenden Scheiben abzudecken, damit diese nur aus einer anderen Position beschossen werden können. Auch dienen diese Sichtblenden, ggf. ist manchmal auch Flutterband ausreichend, einer Laufrichtungsvorgabe, um die Sicherheit zu gewährleisten. Der letzte Schuss geht immer auf die SP Stopplatte um die Zeit zu stoppen.

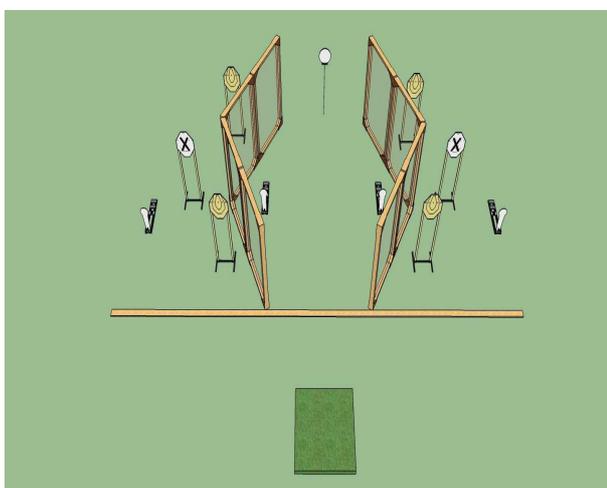
Ein typischer Parcours sähe dann so aus:



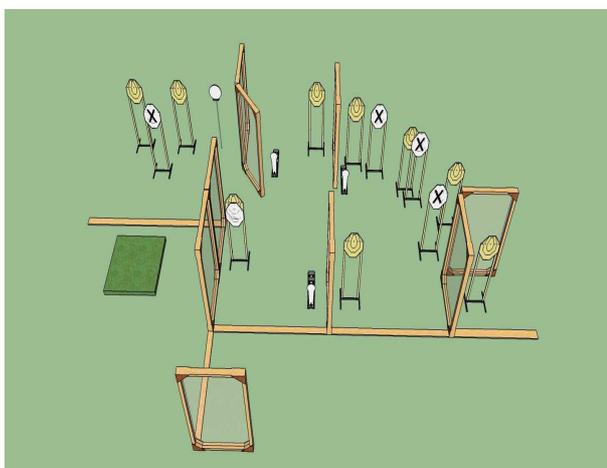
Der Schütze startet innerhalb der mit Holz umrandeten Box. Er betritt die Box, das Sportgerät ist nicht geladen. Auf das Kommando "Load and make ready" das von dem Partner kommt, wird die Waffe in Schussrichtung geladen, gesichert und wieder in das Holster gesteckt. Stellt sich der Schütze relaxt hin, erfolgt das nächste Kommando "Are you ready". Dies ist für den Schützen die konzentrierte Phase der Vorbereitung auf den unmittelbaren Start folgt. Der Partner gibt das Kommando "Standby". Innerhalb der nächsten 1-3 Sekunden kommt das Startsignal. Der beginnt denn Parcours zu beschießen. Achtung! die weißen Scheiben mit dem X sind Noshoot Scheiben. Wer diese trifft bekommt Strafpunkte. Der Trick ist nun für sich seine vorher überdachte Weg zu gehen und die Ziele mit jeweils zwei Schuss pro Scheibe zu beschießen. Als letztes Ziel erfolgt immer die Stopplatte, wie hier in der Mitte gezeigt. Dies Übung ist in der Regel in ca. 3-4 sec. beschossen. Danach wird auf das Kommando die Waffe entladen und somit Sicherheit hergestellt.



Hier nun wird mit der selben Prozedur gestartet. Startpunkt ist das kurze Holz in der Mitte. Man beachte die 4 Stahlpopper in der Stage. Von Startpunkt aus sind die Popper nicht unmittelbar zu beschießen da eine Sichtschutzblende davor steht. Man darf sich nur in der rot markierte Zone bewegen und auch dort schießen.



Hier nun eine andere Stage. Vom Schwierigkeitsgrad ungefähr gleich zu dem zuvor, allerdings anders gegliedert und aufgebaut. Gestartet wird vom dunkelgrünen Viereck.



Hier nun was anspruchvolleres. Gestartet wird vom Viereck. Die Stopplatte befindet sich rechts neben den zwei Zielen in der Blickrichtung zur Startposition.

Ablauf : Mmmmhh - mal überlegen :

Wie wäre es damit: erst die beiden Zielscheiben in Blickrichtung, danach ganz nach rechts um die einzelne Scheibe ganz rechts zu beschießen, danach einen Schritt nach links um das Ziel dahinter zu bekommen, dann ganz in die Mitte um von dort die anderen Zielscheiben zu bekommen. Und zu letzt von der mittleren Position die Stopplatte zu beschießen. Habt Ihr noch eine anderen Weg entdeckt ?